

Kriss Rudolph:
MANNSCHAFTsTALK im BKA

Talkshow

23. Juni 2019, 20:00 Uhr



Foto: Adar Yosef

50 Jahre Stonewall: Zeit für einen neuen Aufstand?

2019 jähren sich die Stonewall Riots zum 50. Mal. Die Aufstände in der Bar in der New Yorker Christopher Street Ende Juni 1969 waren der Ausgangspunkt für den ersten großen Widerstand gegen die staatliche Diskriminierung von Homosexuellen und gelten als Beginn der Emanzipationsbewegung von Schwulen und Lesben.

In Westdeutschland war die Schwulenbewegung eine durchweg studentische Angelegenheit und wurde u. a. durch Rosa von Praunheims Film »Nicht der Homosexuelle ist pervers ...« (1971) befördert.

Vieles ist für queere Menschen erreicht worden, aber noch längst nicht alles. Im Jahr 2019 haben wir die Ehe für alle, schwule und lesbische Paare können Kinder adoptieren. Aber: Nach wie vor gibt es eine hohe Anzahl an Gewalttaten gegen homosexuelle und trans Menschen. Schwule und Bi-Männer dürfen nur nach einem Jahr Enthaltensamkeit Blut spenden. Und: Noch immer sind in Deutschland Konversionstherapien erlaubt, mit denen Homosexuelle »geheilt« werden sollen.

Neben »männlich« und »weiblich« gibt es für inter Menschen im deutschen Geburtenregister endlich die Option »divers«, aber dafür ist ein ärztliches Attest nötig.

Im MANNSCHAFTsTALK* spricht Chefredakteur Kriss Rudolph mit seinen Gästen Rosa von Praunheim (Filmemacher), Sigrid Grajek (Kabarettistin) und Anastasia Biefang (erste trans Befehlshaberin der Bundeswehr) über Erreichtes und Versäumtes.

*Das Magazin MANNSCHAFT ist das einzige monatlich erscheinende Kaufmagazin für schwule Männer im deutschsprachigen Raum. (www.mannschaft.com)

Kriss Rudolph • MANNSCHAFTsTALK im BKA • 23.06.2019 • 20:00 Uhr

Eintritt frei!

BKA • Mehringdamm 34 • 10961 Berlin

Telefon: 030 / 20 22 007

Mail: tickets@bka-theater.de

www.bka-theater.de

